

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

das Preisgutachten ist da - nur nicht für die Bürger, die es bezahlen müssen! Stadt und rhenag kennen die Ergebnisse seit dem 10.07., veröffentlicht werden sie nicht.

Es kommt aber noch schlimmer: Die Stadtspitze hat deren Ansprechpartnern in der Bürgerinitiative angeboten, die Ergebnisse oder einen Teil davon vertraulich zu besprechen und "einzuordnen". Eine Veröffentlichung könne "nicht unkommentiert" geschehen.

Die Bürgerinitiative hat derlei Taktieren abgelehnt und die sofortige Veröffentlichung der Ergebnisse des aus Steuergeldern bezahlten Preisgutachtens in einem offenen Brief an die Stadtspitze mit Bürgermeisterin Pietschmann und den Stadtrat gefordert. Die Ergebnisse könnten gern öffentlich kommentiert werden, von der Stadt und von uns. In der Rheinischen Post ist ein Artikel hierzu erschienen. Die Stadtspitze hat trotz mehrerer Erinnerungen von unserer Seite immer noch keine Veröffentlichung angekündigt.

Inzwischen läuft die Briefwahl an und den Wählern wird diese wichtige Information vorenthalten.

Wir haben die Befürchtung und auch Hinweise darauf, dass die Ergebnisse des Gutachtens derzeit im kleinen Kreis "überarbeitet" werden. Dies hätte mit einem neutralen Gutachten (das wir ohnehin eher nicht erwarten) nichts mehr zu tun.

Die Zusammenarbeit der Stadtspitze mit der rhenag ist offenbar weiterhin sehr eng, die Distanz zu den Bürgern wird immer größer.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgerinitiative Fernwärme Mettmann-West

[www.fernwärme-mettmann.de](http://www.fernwärme-mettmann.de)